100 Jahre
Deutsche Geophysikalische Gesellschaft








Foto: Steffen Gaspner Foto: Eric Debremme Foto: Andreas Hüwe Foto: Pritam Yogeshwar Foto: Fred Feberg Foto: Mathias Bichler

DGG im Überblick

Die Deutsche Geophysikalische Gesellschaft (DGG) wurde 1922 von einer Gruppe von Wissenschaftlern um den Seismologen Emil Wiechert in Leipzig gegründet. Sie hat heute rund 1.200 Mitglieder in mehr als 35 Ländern weltweit.

Ziele

Die DGG unterstützt die Verbreitung geophysikalischen Wissens in Forschung, Lehre und Anwendung. Sie stellt für die Öffentlichkeit Informationen zu geophysikalischen Themen bereit und bietet Wirtschaft und Politik ihr Fachwissen an.

Ehrungen



Für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Geophysik verleiht die DGG die Emil-Wiechert und die Ernst-von-Rebeur-Paschwitz Medaillen. Besonderen Einsatz für die Geophysik ehrt die DGG mit der Walter-Kertz-Medaille und der Ehrenmitgliedschaft. Junge Wissenschaftler:innen werden mit der Karl-Zoeppritz Medaille und dem Günter-Bock-Preis ausgezeichnet. Außerdem gibt es seit 2017 einen Preis für hervorragende Lehre sowie einen Studierenden-Preis für außergewöhnliche Leistungen.

Carl Friedrich Gauss Lecture

Seit 2006 richtet die DGG im Rahmen der Jahrestagung der European Geosciences Union (EGU) die C. F. Gauss Lecture aus, bei der eingeladene Redner:innen jeweils ein Fachgebiet der Geophysik vorstellen. Die C. F. Gauss Lecture wird von einem Empfang für die Mitglieder, sowie Freundinnen und Freunde der DGG begleitet.

Tagungen

Die Jahrestagungen der DGG sind ein Schaufenster aktueller geophysikalischer Entwicklungen und bieten jungen Forschenden die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen sowie ihre wissenschaftlichen Arbeiten vorzustellen. Die Jahrestagungen werden im Wechsel von geophysikalischen Einrichtungen im deutschsprachigen Raum ausgerichtet.

Veröffentlichungen

Das „Geophysical Journal International“ ist die wissenschaftliche Zeitschrift der DGG, die sie gemeinsam mit der Royal Astronomical Society (RAS) herausgibt. Für ihre Mitglieder veröffentlicht die DGG alle zwei Monate einen Newsletter und publiziert zweimal jährlich die „Rote Blätter“ (DGG-Mitteilungen). An der Herausgabe von GMIT, dem gemeinsamen Nachrichtenheft verschiedener geowissenschaftlicher Verbände, ist die DGG mit zwei Ausgaben pro Jahr beteiligt.

www.dgg-online.de

Kontakt

Dr. Katrin Schwalenberg
DGG – Deutsche Geophysikalische Gesellschaft e.V.
c/o BGR Hannover
Stilleweg 2, 30655 Hannover
Tel: 0511-643 2718
Email: geschaeftsfuehrung@dgg-online.de